

Ort	radio aktiv, Deisterallee 3 – 9
Zeit	Di, 13.05.2025, 18.30 h – 20.15 h
Teilnehmer	14
Protokoll	Andreas Hausotter

TOP	Thema	Termin	verantwortlich
	<p>Begrüßung</p> <p>Karsten begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und führt durch die Sitzung.</p>		
1	<p>Resümee zum Treffen mit OB Griese zur Verkehrsberuhigung rund um die Gartenstraße</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verlauf und Ergebnis des Gesprächs werden als überwiegend positiv eingeschätzt. So hat die Verwaltung die Probleme im Quartier erkannt und ist auch gewillt, sie zu lösen. Andererseits vermischen wir den Gestaltungswillen der Stadt für ein ganzheitliches Konzept zur Verkehrsberuhigung in den Quartieren. • Die Umkehrung der Einbahnstraßenregelung in der Gartenstraße zwischen Süntelstraße und Feuergraben wurde als Tagesordnungspunkt für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Nachhaltigkeit und Klima („Umweltausschuss“) am 22.05.2025 aufgenommen. Mechthild plant einen Vorschlag für einen überparteilichen Antrag formulieren. • OB Griese, Herr Szubin (Fachbereich Umwelt und technische Dienste) und Herr Dr. Lücke (Vors. des Sitzung des Umweltausschusses) machten beim Treffen mit dem OB deutlich, dass sie einem Verkehrsvorschlag zur Umkehrung der Einbahnstraßenregelung positiv gegenüber stehen und empfahlen den Anwohnerinnen und Anwohnern den Besuch der Sitzung, um ihr Anliegen deutlich zu machen. Karsten hat die Anwohnerinnen und Anwohner angeschrieben und um zahlreiches Erscheinen gebeten. • Laut Karsten wird Dorothe Balzereit / DeWeZet möglicherweise im Vorfeld zur Sitzung einen Artikel zur Problematik rund um die Gartenstraße verfassen. • Robert hat einen lesenswerten Beitrag zum Treffen mit dem OB verfasst (Wie geht's weiter im Quartier Garten-, Luisen- und Marienstraße? – Gespräch mit Oberbürgermeister Griese). 	22.05., 16.30 h	alle
2	<p>Resümee zum Mediengespräch zur Kreuzung Erichstraße – Gönninger Straße</p> <p>Das Gespräch fand vor Ort am Donnerstag, 08.05., statt. Leider war lediglich der „Hamelner Bote“ vertreten, der einen YouTube-Beitrag online gestellt hat, siehe https://youtube.com/watch?v=MefFrQ41jJE&si=snYQ6YEsMtNChkZ3.</p>		

<p>3</p>	<p>Süßigkeitenaktion</p> <ul style="list-style-type: none"> In einer Gemeinschaftsaktion beim nächsten Plenum am 27.05. sollen die Kärtchen an die Gummibärchentüten geheftet („getackert“) werden. Hefter sind mitzubringen. Karsten wird eine Druckvorlage für die Kärtchen mit der Botschaft „Wie schön, dass ihr mit dem Rad gekommen seid“ und einem Verweis auf die Initiative (Logo, Link auf Homepage und Instagram, QR-Code). Die Produktion (Druck, Schneiden) wird Uwe übernehmen. 	<p>27.05.</p>	<p>alle</p> <p>Karsten, Uwe</p>														
<p>4</p>	<p>Sachstand Europäische Mobilitätswoche EMW</p> <p>Die AG EMW (Brigitte, Horst, Rainer, Robert, Uwe) berichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Anträge an das Ordnungsamt für die Demo am 19.09. und für den Aktionstag in der Baustraße am 20.09. wurden gestellt. Die Demo muss nach unserer Einschätzung, möglicherweise unter Auflagen, genehmigt werden und kann daher beworben werden. Ein vom Ordnungsamt übergebener Fragebogen will die AG bei ihrer nächsten Sitzung am Montag bearbeiten. Für weitere Planungen der Aktionswoche soll die Bewilligung abgewartet werden. Karsten regt an, in die Radtour mit dem OB zu „neuralgischen Punkten“ auch die Kreuzung Erichstraße / Gröninger Straße einzubinden. 																
<p>5</p>	<p>Vorstellung der überarbeiteten Broschüre</p> <ul style="list-style-type: none"> Rainer erläutert: Ratspolitische Entscheidungen, geänderte Prioritäten unserer Forderungen, neue Themen und formale Fehler (Rechtschreibung, Seitenzahlen, ...) ließen eine Neuauflage unserer mittlerweile vergriffenen Broschüre als sehr sinnvoll erscheinen. Aus Zeitgründen sollen dem Plenum nicht die gesamte Broschüre, sondern nur die von der AG kontrovers diskutierten Themen vorgestellt und die Meinung des Plenums dazu eingeholt werden. Horst stellt anhand einer Präsentation die drei Themen vor (siehe Anlage 1 Broschüre 2025 – Ausschnitte zur Diskussion). Folgende Änderungen wurden beschlossen (Änderungen gelb hinterlegt) <ul style="list-style-type: none"> Ringstraßen und Brücken (Folie 2) <table border="1" data-bbox="346 1386 1098 1653"> <tr> <td>Alt</td> <td>neu</td> </tr> <tr> <td>(Überschrift) Ringstraßen und Brücken</td> <td>(Überschrift) Wälle und Brücken</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Reihenfolge der Aufzählungspunkte tauschen</td> </tr> <tr> <td>Die Ringstraße (...) wird dreispurig zurückgebaut. Die freierwende Spur ist für den Rad- und Fußverkehr bei entsprechernder Begrünung frei.</td> <td>Die Wallstraßen (...) werden maximal dreispurig zurückgebaut. Die freierwende Spur ist für den Rad- und Fußverkehr und entsprechender Begrünung frei.</td> </tr> </table> Kopmannshof (Folie 3) <table border="1" data-bbox="346 1747 1098 1993"> <tr> <td>Alt</td> <td>neu</td> </tr> <tr> <td>Für den MIV wird ... geschlossen.</td> <td>ersatzlos streichen</td> </tr> <tr> <td>Der Kopmanshof ist nur noch für Anlieferer und Anlieger frei, auch das Parken ist nur noch für Anlieger erlaubt. Die Parkbuchten gegenüber den Hotels werden zu Grünflächen zurückgebaut.</td> <td>Der Kopmanshof ist nur noch für Anlieferer und Anlieger frei, auch das Parken ist nur noch für Anlieger erlaubt. Die Parkbuchten gegenüber den Hotels werden zu Grünflächen zurückgebaut.</td> </tr> </table> 	Alt	neu	(Überschrift) Ringstraßen und Brücken	(Überschrift) Wälle und Brücken	Reihenfolge der Aufzählungspunkte tauschen		Die Ringstraße (...) wird dreispurig zurückgebaut. Die freierwende Spur ist für den Rad- und Fußverkehr bei entsprechernder Begrünung frei.	Die Wallstraßen (...) werden maximal dreispurig zurückgebaut. Die freierwende Spur ist für den Rad- und Fußverkehr und entsprechender Begrünung frei.	Alt	neu	Für den MIV wird ... geschlossen.	ersatzlos streichen	Der Kopmanshof ist nur noch für Anlieferer und Anlieger frei, auch das Parken ist nur noch für Anlieger erlaubt. Die Parkbuchten gegenüber den Hotels werden zu Grünflächen zurückgebaut.	Der Kopmanshof ist nur noch für Anlieferer und Anlieger frei, auch das Parken ist nur noch für Anlieger erlaubt. Die Parkbuchten gegenüber den Hotels werden zu Grünflächen zurückgebaut.		
Alt	neu																
(Überschrift) Ringstraßen und Brücken	(Überschrift) Wälle und Brücken																
Reihenfolge der Aufzählungspunkte tauschen																	
Die Ringstraße (...) wird dreispurig zurückgebaut. Die freierwende Spur ist für den Rad- und Fußverkehr bei entsprechernder Begrünung frei.	Die Wallstraßen (...) werden maximal dreispurig zurückgebaut. Die freierwende Spur ist für den Rad- und Fußverkehr und entsprechender Begrünung frei.																
Alt	neu																
Für den MIV wird ... geschlossen.	ersatzlos streichen																
Der Kopmanshof ist nur noch für Anlieferer und Anlieger frei, auch das Parken ist nur noch für Anlieger erlaubt. Die Parkbuchten gegenüber den Hotels werden zu Grünflächen zurückgebaut.	Der Kopmanshof ist nur noch für Anlieferer und Anlieger frei, auch das Parken ist nur noch für Anlieger erlaubt. Die Parkbuchten gegenüber den Hotels werden zu Grünflächen zurückgebaut.																

	<ul style="list-style-type: none"> • Superblock (Folie 4) <table border="1"> <tr> <td>Alt</td> <td>neu</td> </tr> <tr> <td></td> <td>(hinzufügen) Durch die Vermeidung des Durchfahrtverkehrs wird die Aufenthalts- und Lebensqualität im Quartier erhöht.</td> </tr> </table>	Alt	neu		(hinzufügen) Durch die Vermeidung des Durchfahrtverkehrs wird die Aufenthalts- und Lebensqualität im Quartier erhöht.		
Alt	neu						
	(hinzufügen) Durch die Vermeidung des Durchfahrtverkehrs wird die Aufenthalts- und Lebensqualität im Quartier erhöht.						
5	<p>Verschiedenes und Mitteilungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robert erinnert an die im Plenum verabschiedete Themenauswahl für 2025 (s. Protokoll vom 29.10.2024), die wir nicht aus den Augen verlieren sollten. (s. Anlage 2 Themen für 2025 Ergebnisse). • Antje berichtet über das 89 Percent Project, einer internationalen journalistischen Initiative, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Stimmen der weltweiten Mehrheit (89%) zu stärken, die sich für stärkere Maßnahmen ihrer Regierungen gegen den Klimawandel ausspricht. Antje wird das Thema inhaltlich aufbereiten. • Von den an 25 Hamelner Schulen versandten Fragebögen zu Eltern-taxis liegen bisher 10 Antworten vor¹. • Rainer hat einen Beitrag für unsere Webseite zum Weserradweg erstellt (s. Der Weserradweg: Standortvorteil für Hameln – aber da geht noch mehr!). 		Antje				

¹Nach einer Erinnerungsmail haben weitere 5 Schulen den Fragebogen beantwortet (Stand 17.05.2025).